



# Der Collm-Bote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda.

The advertisement for 'FLEGEL-DRESCHFEST' is set against a light green background. At the top, the title 'FLEGEL-DRESCHFEST' is written in large, bold, red letters. Below the title, a green banner with white text reads 'IN MAHLIS, SCHLEGELS GUT'. The main image shows a green tractor with a wooden cart attached, labeled 'Dechentreiber'. In the background, there are traditional buildings and a church spire.

**Sa, 05.09.'09**

**Beginn: 11.00 Uhr:** Erleben Sie historische Technik in Aktion (z. B. Dreschmaschine mit Lanzantrieb) • Rundgang durch das Herrenhaus • Technikschaу mit historischen Landmaschinen • Sauerkraut selber machen nach alter Tradition (Gäste können eigene Kohlköpfe und Rezepte mitbringen) • Tombola • ab 16.00 Uhr **Spielmannszug Mutzschen** • **Für Kinder:** Hopseburg • Streichelzoo • Rundfahrten • Kreativ-Ecke • Spiel & Spaß • **Für Speis und Trank ist gesorgt!**

Es laden ein: Traktorfreunde Mahlis, Heimat- und Traditionsverein Mahlis e.V.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, dem 27.08.2009 findet um 19.00 Uhr im Schlosssaal des Alten Jagdschlusses Wermisdorf die erste Gemeinderatssitzung dieser Legislaturperiode statt.

#### Tagesordnung:

##### A Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Verpflichtung der Gemeinderäte und Ortschaftsräte durch den Bürgermeister
4. Feststellung und Entscheidung über Hinderungsgründe von Gemeinderäten
5. Feststellung der nachgerückten Gemeinderatsmitglieder
6. Bestellung der zwei Stellvertreter des Bürgermeisters
7. Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder der beschließenden Ausschüsse
8. Wahl der weiteren Vertreter in die Versammlungsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Oberes Döllnitztal“
9. Bestätigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2009
10. Festlegung der Unterschriftenleistenden
11. Bürgerfragestunde
12. Beschlussvorlagen
- 12.1 Beschlussvorlage - Vergabe von Bauleistungen - Abriss Gebäude ehemaliges Forstamt, Altes Jagdschloß 5 in 04779 Wermisdorf
- 12.2 Beschlussvorlage - Vergabe von Bauleistungen - Abriss Gebäude ehemalige Sparkasse, Clara-Zetkin-Straße 7 und 9 in 04779 Wermisdorf
- 12.3 Beschlussvorlage - Vergabe von Bauleistungen - Sanierung von Schachtabdeckungen Abwasserkanäle
- 12.4 Beschlussvorlage - Rückbauvereinbarung für das Grundstück „Gelände Am Strauß in Wermisdorf“
13. Berichterstattung zum Haushaltsvollzug 1. Halbjahr 2009
14. Informationen des Bürgermeisters
15. Anfragen der Gemeinderäte
16. Sonstiges

##### B Nichtöffentlicher Teil

1. Beratungsvorlagen
2. Sonstiges

Ich lade Sie zu dieser Sitzung recht herzlich ein.



Matthias Müller  
Bürgermeister

### Bekanntmachung aus der Kämmerei/Steueramt

Wir möchten unsere Steuer- und Abgabepflichtigen auf den bereits fälligen Zahlungstermin

**Grundsteuer - III. Quartal 2009 fällig am 15.08.2009**

hinweisen.

Sollten Sie bisher noch keine Zahlungen zum III. Quartal 2009 geleistet haben, möchten wir Sie bitten, dies unverzüglich zu erledigen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir bei verspäteter Zahlung Mahngebühren und Säumniszuschläge nach den gesetzlichen Bestimmungen zu erheben haben.

Steueramt

Gemeinde Wermisdorf  
Landkreis Nordsachsen  
Wahlkreis 33/Torgau-Oschatz

### Wahlbekanntmachung

1. Am **Sonntag, dem 30. August 2009** findet die **Wahl zum 5. Sächsischen Landtag** statt. **Die Wahl dauert vom 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**
2. Die Gemeinde Wermisdorf ist in **folgende** 9 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums
1	Nördlicher und östlicher Teil von Wermisdorf	Grundschule Wermisdorf
2	Südlicher und westlicher Teil von Wermisdorf	Mittelschule Wermisdorf
3	Ortsteil Mahlis und Wadewitz	Feuerwehr Mahlis
4	Ortsteil Gröppendorf	Feuerwehr Gröppendorf - barrierefrei -
5	Ortsteil Liptitz und Wiederoda	Gemeindezentrum Liptitz „Taschupa“
6	Ortsteil Collm	Gasthof Collm
7	Ortsteil Lampersdorf	Feuerwehr Lampersdorf - barrierefrei -
8	Ortsteil Luppä	Kindergarten Luppä
9	Ortsteil Calbitz und Malkwitz	Grundschule Calbitz - barrierefrei -

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis zum **09. August 2009** übersandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses **am Wahltag um 16:00 Uhr** im Rathaus Mügeln, Beratungsraum DG/Zimmer 5 in 04769 Mügeln zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.  
Der Wähler muss zur Wahl die **Wahlbenachrichtigung** und seinen **Personalausweis oder Reisepass** mitbringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl abgegeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes **einen Stimmzettel** ausgehändig.  
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer  
a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern die eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angabe des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung;

b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landesliste und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt

a) seine **Direktstimme** zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und

b) seine **Listenstimme** zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgte Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. **Wähler, die einen Wahlschein haben**, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmenabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein **so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden**, dass er dort **spätestens am Wahltag** bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeigeführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. Im **Wahlbezirk 8, Ortsteil Luppa - Kindertagesstätte - wird eine wahlstatistische Auszählung** durchgeführt. Hierfür werden wahlstatistische Stimmzettel, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr in 5 Gruppen vermerkt sind, verwendet.

Das Verfahren für die wahlstatistischen Auszählungen ist in der Verordnung des Sächsischen Staatsministerium des Innern über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag vorgegeben.

Die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik ist gemäß § 51 Abs. 1 Sächsisches Wahlgesetz zulässig. Die näheren Einzelheiten regeln die §§ 70 bis 73 Landeswahlverordnung (LWO).

**Bei Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlheimnisses ausgeschlossen.**

Wermsdorf, den 24.06.2009



Matthias Müller  
Bürgermeister der Gemeinde Wermsdorf

## Bekanntmachung

### der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27.09.2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde

#### Wermsdorf

wird in der Zeit vom **07.09.2009** (vom 20. Tag vor der Wahl) bis **11.09.2009** (16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten <sup>1)</sup>

**in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf, Altes Jagdschloss 1, im Pass- und Meldewesen, Zimmer 14** (Ort der Einsichtnahme) <sup>2)</sup>

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetzes eingetragen ist.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **07.09.2009** (20. Tag vor der Wahl) bis zum **11.09.2009** (16. Tag vor der Wahl), spätestens am **11.09.2009** (16. Tag vor der Wahl) bis **18:00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung <sup>4)</sup>

**Wermsdorf, Altes Jagdschloss 1, Zimmer 14, Pass- u. Meldewesen**

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **06.09.2009** (21. Tag vor der Wahl) **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **Nr. 152 Nordsachsen** (Nummer und Name) durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,

b) wenn er seine Wohnung ab **24.08.2009** (34. Tag vor der Wahl) in einen anderen Wahlbezirk dem

- innerhalb der Gemeinde,
  - außerhalb der Gemeinde, wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist, verlegt.
- c) wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **06.09.2009** (21. Tag vor der Wahl) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **11.09.2009** (16. Tag vor der Wahl) versäumt hat.
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist.
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **25.09.2009** (2. Tag vor der Wahl) **18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum **Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Gemeindebehörde auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform entgeltfrei befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum  
Wermisdorf, 24.06.2009  
Die Gemeindebehörde



Matthias Müller  
Bürgermeister der Gemeinde Wermisdorf

- 1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
- 2) Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
- 3) Nicht Zutreffendes streichen.
- 4) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.

## Entgeltverordnung der Gemeindeverwaltung Wermisdorf über die Benutzung

### von Sportanlagen und sonstigen Räumen der Vereinsnutzung

Zur teilweisen Deckung des entstehenden Aufwandes für die Unterhaltung, Pflege und Betriebskosten der in § 1, Absatz 1 aufgeführten kommunalen Sportstätten und sonstigen zu Sport und Vereinszwecken zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten hat der Gemeinderat der Gemeinde Wermisdorf auf der Grundlage der §§ 10 und 73 SächsGemO in seiner Sitzung vom 25.06.2009 folgende Entgeltverordnung beschlossen:

#### § 1 - Zweckbestimmung

##### (1)

Die Gemeinde Wermisdorf unterhält folgende öffentliche Einrichtungen als Sportanlagen:

01. - Turnhalle und Sportplatz Wermisdorf, Sachsendorfer Straße
02. - Sportraum Grundschule Calbitz
03. - Sportplatz Mahlis
04. - Sportplatz Liptitz
05. - Sportplatz Malkwitz
06. - Gemeindezentrum Liptitz
07. - Sonstige Räume
- 07.1. - Räume in sonstigen öffentlichen Gebäuden (z. B. Klassenzimmer und andere Räumlichkeiten in Schulen und sonstigen Gemeindeobjekten)

##### (2)

Die Sportanlagen dienen:

1. der Durchführung des Sportunterrichts der Schulen (01. - 02.),
2. den Sportvereinen zur Trainings- und Wettkampfdurchführung (01. - 07.),
3. den Kindertagesstätten zur Durchführung von Sport und Spiel (01., 03., 06.),
4. den Bürgern zur sportlichen Freizeitgestaltung (01. - 07.).

#### § 2 - Belegung der Sportanlagen und sonstigen Räume

##### (1)

Während des Schulbetriebes stehen die Sportanlagen ausschließlich der Durchführung des Sportunterrichtes zur Verfügung. Die unter „sonstige Räume“ fallenden Klassenzimmer und sonstigen Gemeindeobjekten stehen in erster Linie der Durchführung von Unterricht und der Freizeitbeschäftigung der Schüler im Sinne einer Arbeitsgemeinschaft und Ganztagsangeboten zur Verfügung.

**(2)** Die Belegungszeiten für die Sportanlagen und sonstigen Räume außerhalb des Schulbetriebes sind jeweils bis zum 01.09. schriftlich beim Liegenschaftsamt der Gemeindeverwaltung zu beantragen. Der Antrag muss folgende Angaben enthalten:

- Name des Vereins bzw. der Volkssportgruppe inkl. Ansprechpartner (z. B. Präsident, Vorstand)
- Trainingstag, und Trainingszeiten
- die zu nutzende Sportanlage
- die namentliche Nennung des Übungsleiters und
- die Altersgruppe (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre), Erwachsene im Wettkampfbetrieb, Erwachsene außerhalb des Wettkampfsports (Volks- und Breitensport)
- Zur Entgeltberechnung werden die jeweils vorliegenden Belegungspläne zu Grunde gelegt.

**(3)** Die endgültige Vergabe der Nutzungszeiten ergeht aufgrund dieser Entgeltverordnung und der vorhandenen Kapazitäten schriftlich an die Sportvereine. Ein Anspruch auf bestimmte Belegungszeiten oder Sporteinrichtungen besteht nicht.

**(4)** Die Gemeinde Wermsdorf kann die Vergabe der Nutzungszeiten widerrufen, wenn dringende öffentliche Belange einer Weiternutzung entgegenstehen (z. B. Baumaßnahmen, zentrale Veranstaltungen wie Kinder- u. Jugendsportspiele etc.). Entscheidungen über das Vorliegen von entgegenstehenden öffentlichen Belangen trifft die Gemeinde Wermsdorf, der Hauptausschuss wird darüber informiert. Im Falle eines Widerrufs sind dem Verein im Rahmen der freien Kapazitäten aller Sportstätten andere Nutzungszeiten zuzuweisen. Bei Auslastung aller Sportanlagen besteht kein Anspruch.

**(5)** Anträge für die Nutzung von Sportanlagen und sonstigen Räume zur Durchführung von Wettkämpfen und sonstigen Veranstaltungen sind mindestens 6 Wochen vor dem Wettkampf- bzw. Veranstaltungstermin beim Fremdenverkehrsamt der Gemeindeverwaltung zu beantragen.

### § 3 - Benutzungsordnung

**(1)** Für die Nutzung der Sportanlagen und sonstigen Räume gilt die Benutzungsordnung, die dieser Entgeltverordnung als Anlage beigefügt ist. Die Benutzungsordnung ist Bestandteil dieser Entgeltverordnung. Darüber hinaus sind die in den Sportanlagen und sonstigen Räumen veröffentlichten speziellen Benutzungsordnungen und Anweisungen zu beachten.

**(2)** Bei wiederholten oder groben Zuwiderhandlungen gegen die Benutzungsordnung kann die Gemeinde Wermsdorf dem jeweiligen Nutzer die Nutzung der Sportanlage und der sonstigen Räumen wieder entziehen.

**(3)** Der Verein haftet der Gemeinde Wermsdorf für alle Schäden, die durch seine Mitglieder, Gäste, Erfüllungsgehilfen oder sonstigen Beauftragten an den Sportanlagen und den sonstigen Räumen entstehen.

### § 4 - Erhebung des Nutzungsentgeltes

**(1)** Zur teilweisen Deckung des für die Sportanlagen und sonstigen Räumen entstehenden Aufwandes, erhebt die Gemeinde Wermsdorf für die Nutzung von Sportanlagen und sonstigen Räumen durch Vereine Nutzungsentgelte.

**(2)** Das Nutzungsentgelt stellt eine anteilige Beteiligung der Vereine an den Bewirtschaftungskosten der Sporteinrichtungen dar. Die Erhebung erfolgt auf der Grundlage der Belegungspläne der Sporteinrichtungen ohne Rücksicht auf die tatsächliche Inanspruchnahme. Eine Betriebskostenabrechnung gegenüber den Vereinen erfolgt nicht.

**(3)** Das Nutzungsentgelt bezieht sich auf die angemeldeten Trainingszeiten.

**(4)** Für nicht ortsansässige Vereine sowie für kommerzielle Veranstaltungen außerhalb der Vereinsnutzung gilt der Stundensatz für auswärtige Vereine unter § 6 Pkt. 1.

**(5)** Die Aufgabe einer zugewiesenen Benutzungszeit durch einen Verein ist der Gemeinde schriftlich anzuzeigen und ein angefangenes Quartal voll zu begleichen.

### § 5 - Fälligkeit und Entstehung des Nutzungsentgeltes

**(1)** Die Zuweisung der Benutzungszeiten für die Sportanlagen und sonstigen Räume ergeht schriftlich. Gleichzeitig erhält der Verein die Rechnung für das gesamte Nutzungsjahr.

**(2)** Der Gesamtbetrag wird in 2 Raten innerhalb des Nutzungsjahres zur Zahlung fällig (31.07.; 31.10.). Er ist unaufgefordert zum jeweiligen Zahlungstermin an die Gemeindeverwaltung auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen.

### § 6 - Höhe des Nutzungsentgeltes

**(1)** Daraus ergeben sich für die Sportvereine folgende Nutzungsentgelte je Zeitzunde:

Sporthalle	Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)	Turnhallen- nutzung durch Erwachsene Volks- und Breitensport	Turnhallen, Sport- und Hartplatz- nutzung durch Vereine	Auswärtige und sonstige Vereine oder Gruppen
Turnhalle und Sportplatz Wermsdorf	2,00 €	7,00 €	8,70 €	15,00 €
Gemeindezentrum Liptitz (pauschal)	1,00 €	4,00 €	--	10,00 €
Sportplatz Liptitz, Mahlis, Malkwitz (pauschal)	1,00 €	4,00 €	--	10,00 €
Sportraum und Sportplatz Grundschule Calbitz (pauschal)	2,00 €	6,00 €	--	14,00 €
Räume in öffentlichen Gebäuden (Klassenzimmer und sonstigen Gemeindeobjekten)	1,00 €	5,00 €	--	12,00 €

(2)

In der Kategorie Kinder und Jugendliche werden Sportler im Alter bis zu 18 Jahren gefördert.

Jugendliche, die das 17. Lebensjahr vollendet haben, zählen ab dem folgenden Schuljahr zu den Erwachsenen.

Erwachsene sind Sportler, die am Wettkampfbetrieb teilnehmen oder in Volks- und Breitensportgruppen aktiv sind.

Sonstige Vereine oder Gruppen, sind Vereine oder Gruppen die einer sportlichen Betätigung nachgehen oder durch die Ausübung ihre Tätigkeiten finanzielle Einnahmen erzielen.

### § 7 - Inkrafttreten

Diese Entgeltverordnung tritt am 01. August 2009 in Kraft und behält ihre Gültigkeit bis zur Erarbeitung einer anderen Entgelt-nutzungsverordnung. Damit verliert die Nutzungsentgeltverordnung vom 27.01.2006 ihre Gültigkeit.

Wermisdorf, den 26.06.2009



## Kulturveranstaltungen in Wermisdorf

### KABARETT

„Wo man Bier trinkt, kannst Du lachen, böse Menschen trinken schärf're Sachen.“

Ein Bier kommt selten allein - Ein Mann, zwei Bier, drei Ausreden heißt das Sommerkabarett mit Clemens-Peter-Wachenschwanz.

Diese Veranstaltung findet am **21.08.2009, um 19.00 Uhr, auf dem Grillplatz der Jäger- und Fischerhütte** in Wermisdorf statt. **Karten sind ab sofort** in der Jäger- u. Fischerhütte Wermisdorf unter **Tel.: 03 43 64/5 10 81** erhältlich!

### ORGELKONZERT AUF SCHLOSS HUBERTUSBURG

Der Freundeskreis Schloss Hubertusburg e. V. präsentiert am **29. August 2009, um 19.00 Uhr, in der katholischen Kapelle des Schlosses Hubertusburg** ein Konzert für Orgel und Oboe.

Zu hören sind unter anderem Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Johann Sebastian Bach, Josef Rheinberger sowie Wolfgang Amadeus Mozart. Gestaltet wird dieses Konzert von Cornelia Schneider an der Orgel und Prof. Axel Schmidt an der Oboe. Alle Liebhaber hervorragender Musik und Freunde der einzigartigen barocken Architektur im Schloss Hubertusburg sind herzlich nach Wermisdorf eingeladen.

**Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei - um eine Spende wird gebeten.**



Matthias Müller  
Bürgermeister

## Mitteilungen/Informationen

### Traditions-Schleppjagd kann nicht stattfinden!

Aufgrund der derzeitigen, umfangreichen Baumaßnahmen im Schloss Hubertusburg kann die Traditions-Schleppjagd leider in diesem Jahr nicht stattfinden.

Wir bitten alle, die sich schon auf diesen Tag gefreut haben, um Verständnis. Der Termin für die nächste Tradition- Schleppjagd ist der 4. September 2010.

Wir würden uns sehr freuen, Sie alle im nächsten Jahr in der frisch renovierten Hubertusburg begrüßen zu dürfen.

*Ihr Reit- und Fahrverein Wermisdorf e. V.*

### Einladung!

#### Ausstellungseröffnung im Alten Jagdschloss

Unter dem Motto „Augenzauber“ öffnet am **Samstag, dem 29. August 2009 um 15.00 Uhr**

**im Begegnungszentrum des Alten Jagdschlusses** eine neue Ausstellung. Zu sehen sind Werke der Schmuckkünstlerin Beate von Appen sowie der Künstlerin Sabine H. Schultz mit Assemblagen.

Diese Ausstellung können alle Interessierte bis zum 30. September 2009 zu den Öffnungszeiten der Touristinformation - Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr sowie samstags und sonntags 9.00 - 13.00 Uhr - besuchen.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für weitere Fragen und Wünsche telefonisch unter 03 43 64/8 11 32 oder per E-Mail unter [info@wermisdorf.de](mailto:info@wermisdorf.de) gern zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

### Odole mio - Sächsische Erfindungen



**Ein Sonntagmorgen ohne** - das wäre kein richtiger. Auch alle anderen Tage dürften ohne sie etwas öde beginnen - ohne Zahnpasta, Mundwasser, Frotteehandtuch, anschließendem Filterkaffee oder wahlweise Teebeutel, ohne Porzellantasche und Tageszeitung. Und schließlich wären da noch Liebesperlen, Büstenhalter und Eierschecke ... ja ohne sächsische Erfindungen wäre das Leben trauriger, viel trauriger. Aber auch einfacher. Keinen Streit mehr über unflätig ausgedrückte Zahnpastatuben, zerdeppertes Porzellan und Steuererklärungen auf Bierdeckeln. Kein Streik der Lokführer, keine Dollarkrise, und niemand müsste mehr die BILD kaufen. Es ist an der Zeit, all diese Dinge ins rechte Licht zu rücken - das heißt, von allen Seiten zu beleuchten. Und das tun sie denn auch: die Chansonnette Kathy Leen und der Pianist Holger Miersch in ihrem neuen Programm. Die Eine will's wissen und der Andere hat's gleich - fixe Ideen und flotte Sprüche über die Kunst die Welt zu verbessern.

Zu sehen ist dieses besondere satirische Liederprogramm am **26. September 2009, 19.00 Uhr im Schlosssaal des Alten Jagdschlusses** in Wermisdorf.

Karten sind **ab sofort** in der **Touristinformation Wermisdorf** erhältlich. Preise zu erfragen in der Touristinformation Für weitere Fragen und für den Kartenvorverkauf steht Ihnen die Touristinformation Wermisdorf unter **Tel.: 03 43 64/8 11 32** oder unter [info@wermisdorf.de](mailto:info@wermisdorf.de) gern zur Verfügung.

Sächsisches Zweistromland  
Regionalmanagement  
Sächsisches Zweistromland eG.

### Tourismusmarketing-Initiative trifft sich nach der Sommerpause

Mit dem Ziel, den Ort und die Ortsteile der Gemeinde Wermisdorf touristisch noch stärker zu entwickeln, wurde 2007 eine auf ehrenamtlicher und freiwilliger Basis arbeitende Tourismusmarketing-Initiative ins Leben gerufen. Jeder der sich beteiligen, Ideen einbringen und dies mit umsetzen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Treffen finden monatlich statt. Gemeinsam wird beraten, welche Maßnahmen und Projekte für Wermisdorf in Angriff genommen und umgesetzt werden können. Aus dieser Initiative ging beispielsweise die Schössernacht hervor, die in diesem Jahr nun schon zum 2. Mal mit großem Erfolg durchgeführt wurde. Am **Montag, dem 21. September 2009**, treffen sich die Mitstreiter des Tourismusmarketings **um 19:00 Uhr im Schlosssaal des Alten Jagdschlusses**. Jeder der mitmachen möchte, ist herzlich willkommen! Ziel des Treffens ist es, eine kurze Zwischenbilanz zur bisherigen Arbeit zu ziehen und mit der Grob-Planung für die Adventsveranstaltung im Alten Jagdschloss im Dezember 2009 zu beginnen.

### Wermisdorfer Kräuterwanderung rund um den Horstsee



Gemeinsam mit der Kräuterfrau Barbara Timm können Sie am **30. August 2009** sowie am **6., 13. und 27. September 2009** auf den Spuren von heimischen Kräutern rund um den Horstsee wandern. Treffpunkt ist das Hotel „Seegasthof“ am Horstsee. **Um 14.00 Uhr** beginnt diese besondere Wanderung mit einer kurzen Einweisung und der Ausgabe von Informationsmaterial. Auf dem werden Heilkräuter gesammelt und bestimmt sowie deren Anwendung erklärt - ganz unter dem Motto „Die Natur zur Gesunderhaltung nutzen“. Die Teilnehmer haben

einen Unkostenbeitrag von 5,00 Euro zu entrichten. Darin enthalten ist die Führung, Informationsmaterial sowie verschiedene Teeproben. Kinder wandern selbstverständlich kostenlos. Festes Schuhwerk und lange Hosen werden empfohlen, außerdem ist ein Leinenbeutel für die gesammelten Kräuter mitzubringen! Gern gestaltet Frau Timm auch Wanderungen mit Kindern oder Vereins-, bzw. Familienausflüge zu Ihren Wunschterminen. Mehr Informationen zur Wanderung und zu Kräutern unserer Region erhalten Sie **bei Barbara Timm unter 01 73/4 22 55 56**.

### 40 Jahre Club zu Zweit in Luppä

Aus Anlass seines 40-jährigen Bestehens lädt der Clubrat zum Tanz mit der Disco „Team 74“ am Samstag, dem 19.09.2009 nach Luppä in die Gaststätte „Schwarzes Roß“ um 20.00 Uhr ein. Der Kartenvorverkauf findet am Mittwoch, dem 16. September in der Zeit von 17.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Gaststätte statt.

## 700-jähriges Bestehen der St. Matthäi-Kirche in Gronau (Leine)

### Wer fährt mit in unsere Partnergemeinde Gronau?

Anlässlich des 700-jährigen Bestehens der St. Matthäi-Kirche in Gronau hat der Partnerschaftsverein Gronau zu den Jubiläumsfeierlichkeiten in der Zeit vom 25.09. bis 27.09.2009 recht herzlich eingeladen und erwartet somit auch Gäste aus der Partnergemeinde Wermisdorf in Gronau. Das alljährliche Traditionstreffen zum Tag der Deutschen Einheit zwischen Wermisdorf und Gronau wird deshalb in diesem Jahr ausgesetzt.

Aufgrund dieser Einladung werden alle sich für die Fahrt nach Gronau interessierten Bürger aufgerufen, sich in der Gemeindeverwaltung bis **zum 24.08.2009 zu melden**. Mit der verbindlichen Anmeldung (siehe unten) erfolgt die Organisation der Unterbringung in den Gastfamilien. Sollten sich genügend Teilnehmer für die Fahrt zu den Jubiläumsfeierlichkeiten nach Gronau melden, wird durch die Gemeinde ein Bus für die Hinfahrt nach Gronau und die Rückfahrt nach Wermisdorf organisiert. Für die Fahrt mit dem Bus ist eine Eigenbeteiligung (bitte erfragen) vorgesehen. Die Abfahrt nach Gronau erfolgt mit dem Bus ab Hirschplatz Wermisdorf am 25.09.2009 um 8:00 Uhr.

Die Rückfahrt nach Wermisdorf erfolgt am 27.09.2009 ca. 14:00 Uhr ab Gronau.

Die einzelnen Programmpunkte der Jubiläumsfeier stehen noch nicht endgültig fest, sodass wir diese nach Bekanntwerden den Interessenten, die sich für die Fahrt angemeldet haben, rechtzeitig übermitteln.

In diesem Zusammenhang sei noch darauf verwiesen, dass am 27.09.2009 die Bundestagswahl stattfindet und deshalb für die Reisenden nach Gronau die Briefwahlmöglichkeit genutzt werden sollte.



### Verbindliche Rückmeldung für die Fahrt nach Gronau (Leine) in der Zeit vom 25.09. bis 27.09.2009

Name: .....

Vorname/n: .....

Wohnanschrift: .....

Telefon-Nr. für Rückfragen: .....

Ist bereits die Unterkunft in einer Gastfamilie gesichert?

Ja                                       Nein   
(bitte zutreffendes ankreuzen)

Wenn ja, bitte Name und Anschrift der Gastfamilie angeben:  
.....

Anreise mit Privat-Pkw .....  
 (bitte zutreffendes ankreuzen)

Anreise mit Bus (Eigenbeteiligung pro Pers. bitte erfragen)  
 (bitte zutreffendes ankreuzen)

Datum: .....

Unterschrift: .....





## Neue Bücher in der Zentralbibliothek Wermisdorf

Eine kleine Auswahl neu in den Bestand aufgenommene Bücher werden hier kurz vorgestellt.

Diese Bücher und andere Medien (CDs, Videos) können in der Bibliothek ausgeliehen werden. Eine Recherche im Gesamtbestand ist im Internet unter [www.briseinfo.de](http://www.briseinfo.de) möglich.

### Clemens Meyer: Die Nacht, die Lichte: Stories

Meyers Geschichten spielen in der stillen Wohnung, in der Lagerhalle und am Fluss. Seine Helden sind dem Leben ausgesetzt, es sind die Heimatlosen und Träumer, die die nächtliche Stadt durchstreifen. In seinen rauen, präzisen und zarten Sätzen erzählt Meyer von großen Illusionen, von Sehnsucht und Einsamkeit ...

### Jodi Picoult: 19 Minuten: Roman

In 19 Minuten kann man einen Kuchen backen, Haare färben, den Rasen mähen oder von Vermont nach Sterling fahren. Dort aber hat genau in diesen 19 Minuten ein 17-Jähriger in einem blutigen Schulmassaker 10 seiner Mitschüler getötet. Picoult hat ihren Roman aber nicht nur auf Ermittlungen ausgerichtet; sie widmet sich ganz stark dem Umfeld und den Hintergründen ...

### Henk van Woerden: Ultramarin: Roman

Die Geschichte der geheimen Liebe zwischen Aysel und ihrem Halbbruder Joakim und von Aysels Tochter Öslem, in deren Liebe zu dem gealterten Lautenspieler Joakim der Kreis der geheimen und verbotenen Liebe sich schließt ...

- Hilke Rosenboom: Die Teeprinzessin
- Paul Shipton: Ein Schwein rettet die Welt
- Bernhard Schlink: Das Wochenende
- Zadie Smith: Von der Schönheit
- Otfried Preußler: Krabat
- Andreas Franz: Spiel der Teufel
- Kate Atkinson: Liebesdienste
- Iny Lorentz: Die Tochter der Wanderhure
- Peter Dempf: Die Sterndeuterin
- Theo Drewes: Vollmachten und Verfügungen
- Simon Baker: Rom: Aufstieg und Untergang einer Weltmacht
- Cornelia Topf: Durchsetzungsfähigkeit für freche Frauen
- Abenteuer Raumfahrt: 50 Jahre Expeditionen ins All
- Technik: Wie funktioniert das?
- Der Kinderbrockhaus: Jetzt kommt die Feuerwehr!
- Ritter und das Leben im Mittelalter

### Hörbücher auf CD: (Auswahl)

- Iny Lorentz: Die Feuerbraut
- Die 7 Todsünden
- Jan Weiler: Liebe Sabine: Das tragische Ende einer tollen Beziehung
- Daphne du Maurier: Wenn die Gondeln Trauer tragen
- Werner Bräunig: Rummelplatz
- Robert Gernhardt: Denken wir uns

### U. v. a. m. in Ihrer Bibliothek!

## Ausflug der Freiwilligen Feuerwehr Wermisdorf

Der Sommer 2009 ist sehr durchwachsen und natürlich hatte sich die Feuerwehr mal wieder so einen Regentag für ihren Ausflug ausgesucht.

Am Sonnabend, dem 18.07.2009 starteten 34 Kameradinnen und Kameraden zum Teil mit ihren Partnern zu einem Ausflug nach Moritzburg.

Wir bekamen im Schloss eine sehr interessante Führung zur Geschichte der Moritzburg. Anschließend wurde zum Fototermin aufgestellt.

Mit der Lößnitztal-Bahn fahren wir nach Radebeul in die Lößnitzschänke, wo wir unser bestelltes Abendessen einnahmen und in gemütlicher Runde einen schönen Abend verbrachten. Mit dem Bus des Fuhrunternehmens „Jahn“ aus Mügeln ging es kurz vor Mitternacht zurück. An dieser Stelle wieder ein herzliches Dankeschön an das Reisebüro Gohlke und das Busunternehmen für den schönen Tag trotz des Wetters.

Inge Käseberg

Chronistin der FF Wermisdorf

## An die unbekanntenen Zerstörer der Skulpturen auf Schloss Hubertusburg



Die Gemeinde Wermisdorf bedauert sehr, dass die Skulpturen, die anlässlich der Schlössernacht 2009 im ehemaligen Schlosspark der Hubertusburg aufgestellt wurden, von unbekanntenen Vandalen zerstört wurden.

In diesem Zusammenhang schreibt Frau Hartwig-Schulz vom Künstlergut Prösitz an die Verursacher folgende Zeilen.

„Wir kennen Ihre Gründe zu Ihrer Tat vom 27. Juni nicht, wollen jedoch mit Ihnen in Kontakt kommen.“

Wir laden Sie ein gemeinsam eine Skulptur zu bauen. Ein Künstler wird Sie dabei unterstützen.

Im Anschluss können Sie uns begleiten indem wir gemeinsam diese Arbeit zerstören.

Nehmen wir allen Mut zusammen! Vielleicht hat dann auch jeder was davon?“

Kontakt:

04688 Mutzschen, Dorfstr. 1

Tel. 03 43 85/5 13 15, Fax. 03 43 85/5 24 47

E-Mail: [KGP.Schulz@t-online.de](mailto:KGP.Schulz@t-online.de)

Internet: [www.kuenstlergut-proesitz.de](http://www.kuenstlergut-proesitz.de)

Ute Hartwig-Schulz

Künstlergut Prösitz



IMPRESSUM

### Der Collimbote

Amthliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermisdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,  
Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Gemeindeverwaltung Wermisdorf,

Bürgermeister Matthias Müller

- Redaktion: Frau Eveline Haselof

Telefon: (03 43 64) 81 10, Telefax: (03 43 64) 8 11 31,

Altes Jagdschloß, 04779 Wermisdorf

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89 -0,

Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15

vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:

Herr Kahl, Büro Mehderitzsch, Telefon: 0 34 21/71 95 77 oder Fax: 71 95 79

Einzel Exemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen

ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Richtlinie des SMUL und des SMWA über die Gewährung von Fördermitteln

### für Vorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz, zur Nutzung erneuerbarer Energien, zur Entwicklung innovativer Energietechniken und zum Klima- und Immissionsschutz im Freistaat Sachsen

Der Freistaat Sachsen fördert nach Maßgabe dieser Richtlinie unter besonderer Beachtung der Auswirkungen der demografischen Entwicklung Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, zur Nutzung erneuerbarer Energien, zur Entwicklung innovativer Energietechniken, zur Minderung verkehrsbedingter Immissionen und zur Verbesserung der Umweltverträglichkeit von Anlagen.

In dieser Richtlinie werden Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele der Energiepolitik und der Klimaschutzpolitik des Freistaates Sachsen sowie des Immissionsschutzes gebündelt. Wesentliches Ziel des Klimaschutzprogramms Sachsen ist die Reduzierung der Treibhausgasemissionen. Wesentliches Ziel des Energieprogramms Sachsen ist die Sicherstellung einer zukunftsfähigen Energieversorgung. Von allen interessierten Bürgern und Unternehmen kann in diese Rücklage Einsicht genommen werden. Gern unterstützen wir Ihre Antragstellung.

Gemeindeverwaltung Wermisdorf  
Abt. Wirtschaftsförderung

### Der Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“ und die Gemeinde Wermisdorf informiert

#### Alles klar? - Abwasserbehandlung durch Kleinkläranlagen

Das Bildungs- und Demonstrationszentrum für dezentrale Abwasserbehandlung - BDZ e. V. lädt ein zum

„Tag der offenen Tür“:

**Termin: 3. September 2009 von 10 bis 17 Uhr**

**Ort: An der Luppe 2, 04178 Leipzig**

Dreizehn vollbiologische, in den Abwasserkreislauf der Region integrierte Kleinkläranlagen verschiedener Technologien sowie sechs Kleinkläranlagen in Trockenaufstellung können an diesem Tag auf dem Demonstrationsfeld des BDZ besichtigt werden. Mitarbeiter der Herstellerfirmen stellen die Funktionsweise der einzelnen Kleinkläranlagen vor und beraten zu Planung, Einbau, Inbetriebnahme und Wartung der Anlagen. Darüber hinaus erhalten sie Informationen über die Modalitäten der Förderung von Kleinkläranlagen.

Im Freistaat Sachsen zwingen die demografische Entwicklung und die finanzielle Ausstattung zu einer neuen strategischen Ausrichtung der Abwasserkonzeption. Vorausgesetzt es ist wirtschaftlicher, erfolgt in Gebieten, die bisher nicht zentral erschlossen wurden, eine kleinräumige dezentrale Erschließung mit Gruppenkläranlagen und grundstücksbezogenen Kleinkläranlagen. Das bedeutet: Für etwa 14 % der sächsischen Bevölkerung wird die Abwasserentsorgung zukünftig dezentral geregelt werden. Unterstützt wird das durch die Ausgabe von Fördermitteln entsprechend der Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft 2009.

Weitere Informationen unter: <http://www.bdz-abwasser.de>

## 1. Tag der offenen Tür der Wermisdorfer Kläranlage

### AZV „Oberes Döllnitztal“ und OEWA laden am 12. September zur Besichtigung der modernisierten Kläranlagen-Technologie ein/ Spiel & Spaß auch für Kinder

Was ist ein Belebungsbecken und warum sind Bakterien für die Reinigung des Abwassers so wichtig? Welche Funktion hat ein Rechen und was steckt hinter der Schlammbehandlung? Dies und vieles mehr können interessierte Kinder, Schüler und Bürger am 12. September 2009 von 10.00 bis 16.00 Uhr auf dem Gelände der Kläranlage in Wermisdorf erfahren.

Anlässlich des ersten Tages der offenen Tür der Wermisdorfer Kläranlage informieren der Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“ und die OEWA Wasser und Abwasser GmbH über die Abwasserentsorgung in der Region und stellen erstmals der Öffentlichkeit die modernisierte Technologie der Kläranlage vor. „Wie das Abwasser auf der Kläranlage gereinigt wird, können Interessierte bei Führungen über die Kläranlage entdecken. Auch allen kleinen Gästen wird die Welt des Wassers spielerisch näher gebracht:

Der Umweltexperte der OEWA wird gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen kleine Experimente mit dem kühlen Nass durchführen“, kündigt Uwe Merkel von der OEWA-Niederlassung Döbeln an, die im Auftrag des Zweckverbandes für die technische Betriebsführung der Kläranlage zuständig ist. Weiterhin stehen Spiel & Spaß mit Glücksrad und kleinen Überraschungen auf dem Programm. Wer will, kann sich z. B. zur Erinnerung an den Tag eine kleine Gedenkplakette mit dem Foto der Kläranlage mit nach Hause nehmen. Außerdem halten Verband und OEWA Informationen rund um das Thema dezentrale Entsorgung und Wartung von Kleinkläranlagen bereit.

Auch verschiedene Hersteller stellen ihre Kleinkläranlagen-Modelle aus und stehen interessierten Bürgern beratend zur Seite.



Die Wermisdorfer Kläranlage wurde Anfang des Jahres neu gebaut und verfügt über eine Kapazität von 3.800 Einwohnerwerten. Mit ihren drei Reinigungsbecken ersetzte sie die 1998 gebaute Containerkläranlage und stellt seit diesem Sommer die Reinigung der Abwässer aus Privathaushalten, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen aus Wermisdorf und Reckwitz sicher. Über 1,1 Millionen Euro wurden in die neue Kläranlage investiert, insgesamt 400 Kubikmeter Beton und 45 Tonnen Betonstahl verbaut. Außerdem wurden 310 Meter Kanal verlegt, 670 Meter Kanalschutzrohre eingesetzt und 240 Gehölze neu gepflanzt. Gestiegene Anforderungen in der wasserrechtlichen Erlaubnis hatten diese Investition erforderlich gemacht.

„Die Reinigungsleistung wurde erweitert. Zusätzlich zum Kohlenstoff wird nun auch Stickstoff abgebaut“, erklärt Ronald Greiff, Gruppenleiter Kläranlagen in der Döbelner OEWA-Niederlassung. Im Ergebnis ein nachhaltiger Effekt für die Döllnitz, in die nun noch besser gereinigtes Abwasser fließt.

## Die Gemeinde Wermsdorf verkauft folgende Grundstücke

### Mahlis, Karl-Marx-Straße 6

mit einer Grundstücksgröße von 1.132 qm. Das Grundstück ist bebaut mit einem im Jahr 1878 errichteten ehemaligen Schulgebäude. Die Gebäudenutzfläche beträgt ca. 269 qm. Das Objekt steht seit 1993 leer und ist sanierungsbedürftig. Es steht unter Denkmalschutz. Der Grund und Boden steht im Eigentum der Kirche. Die Zustimmung zum Verkauf liegt vor.

### Calbitz, Kötzter Straße 1, 3, 5 und Böhlaer Straße 7, 9, 11

verschiedene Zwei-Raum- und Drei-Raum-Wohnungen als Eigentumswohnungen für Kapitalanleger.

Die Wohnungen sind z. T. vermietet und haben eine Größe von 47 bis 54 qm.

## In der Gemeinde Wermsdorf stehen folgende Bauparzellen zur sofortigen Bebauung zum Verkauf

### Liptitz, Blumenstraße

Flurstück-Nr. 12/4 mit einer Größe von 796 qm

### Luppa, Bortewitzer Weg

Die Gemeinde Wermsdorf bietet im Bortewitzer Weg Fl.-Nr. 98/2 und 99/5 der Gemarkung Deutschluppa 4 Bauparzellen für Eigenheime zum Verkauf.

Die Eigenheimstandorte sind teilerschlossen und noch nicht parzelliert (nicht vermessen). Als Kaufpreis wird der Wert für Grund und Boden für diese Region zu Grunde gelegt. Die Vermessung des Eigenheimgrundstückes ist vom Käufer zu tragen.

**Interessenten bitten wir einen Besichtigungstermin mit uns unter der Telefonnummer: 03 43 64/8 11 18 zu vereinbaren oder ihr Kaufpreisangebot schriftlich oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf, Abteilung Liegenschaften abzugeben.**

## Information der Wohnungsverwaltung

Die Sprechzeiten der Wohnungsverwaltung fallen am Donnerstag, dem **20.08.2009 und 27.08.2009** betriebsbedingt aus. In Notfällen wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer 01 52/07 76 07 07. Wir bitten um Verständnis.

## Tagung für Waldbesitzer am 18. September in Deuben

Der Sächsische Waldbesitzerverband e. V. vertritt die Interessen privater, Körperschaftlicher und kirchlicher Waldbesitzer im Freistaat Sachsen. Dabei verfolgt der Verband selbst keine wirtschaftlichen Ziele. Ein wichtiger Teil der Verbandsarbeit ist die Information der Waldbesitzer zu aktuellen Themen rund um die Forstwirtschaft. Dafür gibt der Verband z. B. das Magazin „Der Sächsische Waldbesitzer“ viermal jährlich heraus. Dieses ist für Verbandsmitglieder kostenlos. Zur Information der Waldbesitzer und aller am Wald Interessierten speziell in Nordsachsen findet am Freitag, 18. September 2009 im Landgasthof Deuben, Leipziger Straße 65, 04828 Deuben eine Regionaltagung statt. Beginn ist um 18.00 Uhr. Themen sind unter anderem die Entwicklung des Holzmarktes in Sachsen und die Wertermittlung von Waldbeständen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Das vollständige Programm können Sie auf der Internetseite des Verbandes unter [www.waldbesitzerverband.de](http://www.waldbesitzerverband.de) abrufen. Für weitere Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle des Waldbesitzerverbandes unter 03 52 03/3 98 20 oder per E-Mail unter [wbv.sachsen@gmail.com](mailto:wbv.sachsen@gmail.com) zur Verfügung.

*Dr. Christof Oldenburg*

*Geschäftsführer Sächsischer Waldbesitzerverband e. V.*

## Informationen aus der Mittelschule

### Kinder- und Sportfest

Am 19.09.2009 findet in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr ein gemeinsames Kinder- und Sportfest der umliegenden Grundschulen mit der Mittelschule Wermsdorf auf dem Gelände der Mittelschule statt. Eingeladen sind Schüler der 3. und 4. Klassen der Grundschulen Dahlen, Mutzschen, Sorntzig-Ablaß sowie Wermsdorf und Calbitz mit ihren Eltern. Sport, Spiel und Spaß werden im Mittelpunkt stehen. Staffelspiele, Fitnesstests für Groß und Klein sowie Spaßspiele bieten ein breites Spektrum sportlicher Aktivitäten und die Möglichkeit für jeden, sich körperlich zu betätigen.

Gleichzeitig bietet sich Eltern und Schülern an diesem Tag die Gelegenheit, das Schulhaus zu besichtigen und mit Lehrern ins Gespräch zu kommen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

Detaillierte Informationen erscheinen in der Septemberausgabe des Amtsblattes.

Im Namen des Kollegiums

*H. Seidel*

*Presseverantwortliche*



## Sprech- und Öffnungszeiten



### Gemeindeverwaltung Wermsdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr



### Touristinformation Wermsdorf

Altes Jagdschloss 1, 04779 Wermsdorf  
Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 - 13.00 Uhr  
**Tel.:** 03 43 64/8 11 32  
**E-Mail:** [fremdenverkehr2@wermsdorf.de](mailto:fremdenverkehr2@wermsdorf.de)



### Zentralbibliothek Wermsdorf

im Fachkrankenhaus Hubertusburg gGmbH  
Gebäude 63 (ehemals Poliklinik)/Krankenhausverwaltung  
1 Internet-Terminal steht zur Verfügung.  
Montag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Dienstag 10.00 - 14.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr  
Freitag 10.00 - 13.00 Uhr  
Telefon: 03 43 64/6 22 51  
Fax: 0 12 12 -5 -1 67 3- 85 46  
E-Mail: [bibliothek\\_wermsdorf@web.de](mailto:bibliothek_wermsdorf@web.de)



### Museum/Ausstellung

#### Ausstellung zur Schlossgeschichte im Hauptschloss Ausstellung im Gebäude 21

Geöffnet:

Dienstag - Freitag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Telefon/Fax:** 03 43 64/5 15 58

**E-Mail:** vbff-wermisdorf@t-online.de

**Preise:**

**Ausstellung Gebäude 21**

Erw.: 2,00 € Erm.: 1,50 € Kinder (6 - 14 Jahre): 0,80 €

**Beide Ausstellungen**

Erw.: 3,00 € Erm.: 2,00 € Kinder (6 - 14 Jahre): 1,50 €

**Beide Ausstellungen inklusive Führung**

Erw.: 5,00 € Erm.: 2,50 € Kinder (6 - 14 Jahre): 2,00 €

Gruppenangebote auf Anfrage

### Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“ Sitz: Markt 1, 04769 Mügeln

Geöffnet:

Montag geschlossen, Termin nach Vereinbarung  
Dienstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.30 Uhr  
Mittwoch geschlossen, Termin nach Vereinbarung  
Donnerstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Freitag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefon: 03 43 62/4 10 20/4 10 34

Fax: 03 43 62/4 10 46/4 10 36

### Vertragsärztlicher Notfalldienst

Bei der **Vermittlung von Hausbesuchen** muss der Patient bei der Vermittlung für den vertragsärztlichen Notfalldienst anrufen, **Rufnummer 03 41/1 92 92** für Patienten der Ortsteile

Wermisdorf, Gröppendorf, Mahlis, Wadewitz, Liptitz, für Patienten der Ortsteile Luppa, Malkwitz, Calbitz, Collm, Lampersdorf

Rufnummer 03 42 02/6 52 66

und den für den Patienten Dienst habenden Arzt erfragen. Zu den **Zeiten des vertragsärztlichen Notfalldienstes**

- an Werktagen von 19:00 bis 7:00 Uhr,
- mittwochs und freitags ab 14:00 Uhr,
- an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr

wird ein **Dienst habender Arzt** die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche im Notfalldienstbereich durchführen.

**Für lebensbedrohliche Zustände**, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen **ist der Rettungsdienst** zuständig und rund um die Uhr **über den Notruf 112** bei Bedarf **zu erreichen**.



### Begegnungsstätte im Schloss Hubertusburg



Schloss Hubertusburg, Gebäude 19, 04779 Wermisdorf

Es erwarten Sie Möglichkeiten zur kreativen Freizeitgestaltung mit einem besonderen Wochenangebot, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen sowie ein kleines Imbissangebot.

Geöffnet:

Montag - Freitag 08.00 - 18.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag 13.00 - 18.00 Uhr

**Telefon/Fax:** 03 43 64/5 15 58

**E-Mail:** vbff-wermisdorf@-online.de

### Polizeiposten Wermisdorf

Tel.-Nr. 03 43 64/8 83 80

zu erreichen werktags 7.00 - 15.30 Uhr

## Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
21. August	19.00 Uhr	Sommerkabarett Clemens-Peter Wachenschwanz Eintritt: zu erfragen	Jäger- und Fischerhütte Wermisdorf, Grillplatz	Jäger- und Fischerhütte Am Pfarrteich 04779 Wermisdorf Tel.: 03 43 64/8 89 57 www.jäger-undfischerhütte.de
22. August	14.00 Uhr	Sommerfest Luppa	An der Feuerwehr	Heimatverein Luppa Frau Uhde karinuhde@onlinehome.de
23. August	14.00 Uhr	Kräuterwanderung rund um den Horstsee Treffpunkt: Seegasthof Horstsee	Wermisdorf Horstsee	Kräuterfrau Frau Timm Tel.: 01 73/4 22 55 56
29. August		Kuh-Fladen-Gaudi	Malkwitz	Heimatverein „Traditionspflege“ e. V. Herr Leuschner heimatverein@malkwitz-sachsen.de www.malkwitz-sachsen.de
29. August	15.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „AUGENZAUBER“	Begegnungszentrum Altes Jagdschloss Wermisdorf	Gemeinde Wermisdorf Touristinformation Tel. 03 43 64/8 11 32 info@wermisdorf.de www.wermisdorf.de

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
29. August	19.00 Uhr	Konzert: Oboe und Orgel Eintritt frei!	Katholische Kapelle Schloss Hubertusburg	Freundeskreis Schloss Hubertusburg Herr Dr. Müller dr.georg.mueller1@gmx.de www.freundeskreis- hubertusburg.de VbFF Wermsdorf Frau Lehmann Tel.: 03 43 64/5 15 58 vbff-wermsdorf@t-online.de
30. August	14.00 Uhr	Collm-Singen mit dem Heimchor Oschatz	Naturfreundehaus auf dem Collm	Touristenverein „Die Naturfreunde“ e. V. Herr Scheithauer
30. August	14.00 Uhr	Kräuterwanderung rund um den Horstsee Treffpunkt: Seegasthof Horstsee	Wermsdorf Horstsee	Kräuterfrau Frau Timm Tel. 01 73/4 22 55 56
5. September		Drescher Fest	Mahlis Schlegels Gut	Traktoren Freunde Mahlis Herr Ludewig hv.mahlis@freenet.de www.mahlis.de
6. September	14.00 Uhr	Kräuterwanderung rund um den Horstsee Treffpunkt: Seegasthof Horstsee	Wermsdorf Horstsee	Kräuterfrau Frau Timm Tel. 01 73/4 22 55 56
12. September	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	Calbitzer Pferdespektakel Startgebühr: 5,00 €	Reitstall Sachse Calbitz	Reitverein Calbitz e. V. Frau Jentzsch chiver@t-online.de
12. September		Jubiläumskonzert Döllnitztal Chor, Mügeln	Ovalsaal Schloss Hubertusburg	Freundeskreis Schloss Hubertusburg Herr Dr. Müller dr.georg.mueller1@gmx.de www.freundeskreis- hubertusburg.de VbFF Wermsdorf Frau Lehmann Tel.: 03 43 64/5 15 58 vbff-wermsdorf@t-online.de
13. September	14.00 Uhr	Kräuterwanderung rund um den Horstsee Treffpunkt: Seegasthof Horstsee	Wermsdorf Horstsee	Kräuterfrau Frau Timm Tel. 01 73/4 22 55 56
18. September	17.00 Uhr	Orgelkonzert mit Prof. Matthias Eisenberg	Katholische Kapelle Schloss Hubertusburg	Freundeskreis Schloss Hubertusburg Herr Dr. Müller dr.georg.mueller1@gmx.de www.freundeskreis- hubertusburg.de VbFF Wermsdorf Frau Lehmann Tel.: 03 43 64/5 15 58 vbff-wermsdorf@t-online.de
25. - 27. September		Städtepartnerschafts- treffen Gronau - Wermsdorf	Gronau	Partnerschaftsverein Wermsdorf e. V. Frau Heyne moni.heyne@web.de
26. September	19.00 Uhr	Kabarett „Odole mio! - Sächsische Erfindungen“ Ein satirisches Lieder- programm mit Kathy Leen	Schlosssaal Altes Jagdschloss Wermsdorf	Gemeinde Wermsdorf Touristinformation Tel.: 03 43 64/8 11 32 info@wermsdorf.de www.wermsdorf.de
27. September	14.00 Uhr	Kräuterwanderung rund um den Horstsee Treffpunkt: Seegasthof Horstsee	Wermsdorf Horstsee	Kräuterfrau Frau Timm Tel. 01 73/4 22 55 56

## Hier treffen sich Senioren



### Hier treffen sich Senioren

- 26. August**  
14.00 Uhr  
**Mahlis** in der Gaststätte „Strobach“  
„Was habe ich alles erlebt“  
2. Gesprächsrunde mit Herrn Weinfurtners Sommerpause
- 27. August**
- 1. September**  
14.00 Uhr  
**Wermsdorf** im Begegnungszentrum Altes Jagdschloß  
Backhaus Wentzlauff  
Brotverkostung
- 3. September**  
14.00 Uhr  
**Luppa** in der Gaststätte „Zum Schwarzen Ross“  
Herr Weinfurtners  
2. Gesprächsrunde „Was habe ich alles erlebt“
- 8. September**  
14.30 Uhr  
**Calbitz** in der Gaststätte „Zur Grünen Tanne“  
Herr Weinfurtners  
2. Gesprächsrunde „Was habe ich alles erlebt“
- 9. September**  
14.00 Uhr  
**Liptitz** in der Alten Taschupa  
Herr Wernicke Polizeistation Wermsdorf  
„Aktuelles von der Polizei“
- 14. September**  
14.00 Uhr  
**Malkwitz** in der Gaststätte „Zur Krone“  
Herr Wernicke Polizeistation Wermsdorf  
„Aktuelles von der Polizei“
- 15. September**  
14.00 Uhr  
**Lampersdorf** in der Feuerwehr  
„Herr Wernicke Polizeistation Wermsdorf  
„Aktuelles von der Polizei“
- 16. September**  
14.00 Uhr  
**Gröppendorf** in der Feuerwehr  
Herr Weinfurtners  
2. Gesprächsrunde „Was habe ich alles erlebt“
- 23. September**  
14.00 Uhr  
**Mahlis** in der Gaststätte „Strobach“  
Herr Wernicke Polizeistation Wermsdorf  
„Aktuelles von der Polizei“
- 24. September**  
**Collm** im Gasthof „Collm“ 14.00 Uhr  
Herr Wernicke Polizeistation Wermsdorf  
„Aktuelles von der Polizei“

## Seniorenfahrten



- 14. September 2009**  
**Tagesfahrt Wörlitzer Park**  
Nach dem Mittagessen im Gasthof „Zum 1. deutschen Gondolier“ erleben Sie eine Führung mit Gondelfahrt in einem der frühesten und wohl auch schönsten Landschaftsparks Europas. Anschließend erwartet Sie ein Kaffeegedeck mit musikalischer Unterhaltung im gleichen Gasthof. Danach geht es wieder in Richtung Heimat.
- 2. Oktober 2009**  
**Tagesfahrt in die Oberlausitz**  
Den Wilderern auf der Spur  
Nach dem Mittagessen (2-Gänge-Menü) in der Fichtestube in Rammenau erleben Sie eine geführte Bustour mit einem „Oberlausitzer Platzhirsch“ zu einem der in Europa modernsten Spirituosen-Abfüllbetriebe mit Rundgang und Jägermeister-Verkostung. Nach Kaffee und Kuchen, wieder in der Fichtestube, geht es nach Hause.  
Anmeldungen können persönlich oder telefonisch bei der Seniorenbetreuung Wermsdorf unter 03 43 64/8 11 29, bei Herrn Gohlke unter 03 43 64/8 87 19 oder zu den Seniorentreffen in den Orten vorgenommen werden. Preise sind unter den angegebenen Telefonnummern zu erfragen.

## Geburtstage

### Herzliche Glückwünsche unseren Seniorinnen und Senioren im September 2009



- Wermsdorf mit Reckwitz**
- Frau Christa Schreiber am 01.09. zum 75. Geburtstag
- Herrn Helmut Striegler am 03.09. zum 76. Geburtstag
- Herrn Lothar Heller am 05.09. zum 71. Geburtstag
- Frau Brigitte Seidel am 07.09. zum 73. Geburtstag
- Herrn Erich Czudaj am 09.09. zum 76. Geburtstag
- Herrn Reinhard Schuller am 12.09. zum 79. Geburtstag
- Herrn Werner Hörn am 12.09. zum 72. Geburtstag
- Frau Renate Stockmann am 12.09. zum 72. Geburtstag
- Frau Johanna Zahsowk am 13.09. zum 76. Geburtstag
- Herrn Erich Fischer am 15.09. zum 84. Geburtstag
- Frau Mariane Thiele am 15.09. zum 82. Geburtstag
- Frau Brigitte Malaske am 15.09. zum 73. Geburtstag
- Herrn Emil Schuster am 15.09. zum 72. Geburtstag
- Frau Rosemarie Hensel am 16.09. zum 73. Geburtstag
- Frau Elfriede Grüneberger am 17.09. zum 88. Geburtstag
- Herrn Bruno Didßun am 18.09. zum 82. Geburtstag
- Frau Christine Krause am 20.09. zum 79. Geburtstag
- Frau Irmgard Bartkowiak am 21.09. zum 81. Geburtstag
- Herrn Manfred Claus am 21.09. zum 73. Geburtstag
- Frau Inge Eichner am 21.09. zum 70. Geburtstag
- Frau Waltraud Krause am 22.09. zum 79. Geburtstag
- Frau Edith Herfurth am 22.09. zum 75. Geburtstag
- Frau Hannelore Schuster am 25.09. zum 71. Geburtstag
- Frau Eva-Maria Käseberg am 26.09. zum 73. Geburtstag
- Frau Gisa Klauß am 26.09. zum 70. Geburtstag
- Herrn Herbert Seidel am 28.09. zum 79. Geburtstag
- Herrn Heinz Märker am 28.09. zum 70. Geburtstag
- Herrn Hans Reinhardt am 29.09. zum 81. Geburtstag
- Herrn Hans Schütze am 30.09. zum 73. Geburtstag
- Calbitz**
- Herrn Günter Reimer am 07.09. zum 85. Geburtstag
- Herrn Werner Simlak am 07.09. zum 71. Geburtstag
- Frau Elfriede Wegner am 08.09. zum 81. Geburtstag
- Herrn Johannes Hönemann am 09.09. zum 76. Geburtstag
- Frau Irene Schelbert am 10.09. zum 84. Geburtstag
- Herrn Günther Elste am 12.09. zum 81. Geburtstag
- Frau Ursula Haase am 15.09. zum 78. Geburtstag
- Herrn Karl-Heinz Polster am 15.09. zum 72. Geburtstag
- Frau Alice Müller am 20.09. zum 88. Geburtstag
- Herrn Oskar Busch am 20.09. zum 76. Geburtstag
- Frau Ruth Uhlitzsch am 20.09. zum 70. Geburtstag
- Frau Blanka Fuhrmann am 22.09. zum 85. Geburtstag
- Herrn Heinz Haase am 22.09. zum 80. Geburtstag
- Herrn Werner Nollau am 25.09. zum 75. Geburtstag
- Frau Erika Ritter am 28.09. zum 74. Geburtstag
- Frau Inge Wittig am 30.09. zum 75. Geburtstag
- Collm**
- Frau Edit Perschke am 14.09. zum 75. Geburtstag
- Frau Evamaria Albrecht am 14.09. zum 73. Geburtstag
- Lampersdorf**
- Frau Ilse Prinz am 05.09. zum 74. Geburtstag
- Liptitz**
- Frau Hella Taruttis am 02.09. zum 75. Geburtstag
- Frau Hildegard Berger am 15.09. zum 71. Geburtstag
- Wadewitz**
- Herrn Horst Lehmann am 02.09. zum 70. Geburtstag
- Luppa**
- Frau Hiltraud Pavera am 01.09. zum 74. Geburtstag
- Frau Helga Körner am 09.09. zum 70. Geburtstag
- Herrn Günter Stenzel am 10.09. zum 70. Geburtstag

Herrn Rudi Auerbach	am 11.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Elfriede Schoder	am 12.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Elinor Hennig	am 13.09.	zum 77. Geburtstag
Herrn Günter Marx	am 18.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Anita Knobloch	am 19.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Mädler	am 19.09.	zum 72. Geburtstag
Herrn Heinz Förster	am 21.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Ruth Wagner	am 21.09.	zum 70. Geburtstag
Herrn Kurt Thiele	am 28.09.	zum 83. Geburtstag
<b>Mahlis</b>		
Frau Frieda Scheller	am 03.09.	zum 83. Geburtstag
Frau Rosmarie Mertens	am 06.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Gertrud Kloppe	am 10.09.	zum 86. Geburtstag
Frau Anni Wutzke	am 15.09.	zum 77. Geburtstag
Herrn Heinz Kretzschmar	am 18.09.	zum 77. Geburtstag
<b>Gröppendorf</b>		
Herrn Siegfried Kerl	am 15.09.	zum 70. Geburtstag
Herrn Horst Graumnitz	am 27.09.	zum 79. Geburtstag
<b>Malkwitz</b>		
Frau Erika Hoffmann	am 08.09.	zum 83. Geburtstag
Herrn Werner Kutzsche	am 10.09.	zum 74. Geburtstag

- Anzeige -

## Rostfreies Aluminium schützt Haus und Fassade

### Dachentwässerung

(djd). Der nächste Winter kommt bestimmt, und mit ihm Kälte und Schmuddelwetter, die der Außenhülle eines Hauses erheblich zusetzen können. Gerade nach dem Laubfall im Herbst ist es sinnvoll, die Dachrinnen und Fallrohre nochmals zu kontrollieren, um eventuelle Verstopfungen und damit ein Überlaufen der Dachentwässerung zu vermeiden. Dabei werden oft weitere Schwachstellen offenkundig: Durchrostungen etwa haben oft unangenehme Folgen, wenn sie nicht rechtzeitig bekämpft, gründlich entfernt und nachgestrichen werden. Sind erst einmal Lecks entstanden, können Dauerregen und das Schmelzwasser vom Schnee nicht mehr sauber abgeleitet werden.

### Aluminium ist korrosionsfrei und pflegeleicht

Wer sich die regelmäßige Kontrolle und das Nachlackieren von Rinne und Rohren ersparen will, sollte von Anfang an oder spätestens bei einer anstehenden Sanierung auf Aluminium setzen. Das Leichtmetall ist korrosionsfest und muss nicht nachgestrichen werden. Damit bleiben die Entwässerungsröhre und -rinnen rund ums Haus dauerhaft gut in Schuss. In zehn Standardfarben, passend zu jedem Haus und jeder Dachdeckung, bietet beispielsweise der Aluminiumspezialist Prefa seine Systeme an, die es als Kasten-, Hänge- oder Saumrinne gibt (Informationen: [www.prefa.de](http://www.prefa.de)). Eine noch individuellere Gestaltung ist ebenfalls möglich, da die Aluminiumbänder zur Fertigung der Rinnen auf Wunsch in jeder gewünschten Farbe aus dem RAL- und NCS-Farbsystem beschichtet werden können.

### Rostfreie Entwässerung schützt Fassade und Baukörper des Hauses

Rostfreie Entwässerungssysteme mit farbechter Coil-Coating-Beschichtung sehen an der Fassade nicht nur dauerhaft besser aus. Sie schützen auch die Bausubstanz: Wasser, das aus Rostlöchern austritt, kann an der Hausfassade unschöne Spuren hinterlassen. Ist die Hauswand dauerhaft nass, drohen sogar substanzielle Schäden im Baukörper bis hin zu Schimmelbildung im Innenbereich an der betroffenen Stelle. Die Kontrolle von Laub und Verschmutzungen erspart auch ein Rohr aus Aluminium nicht. Doch immerhin drohen ihm keine Rostschäden, falls doch einmal stehendes Wasser in der Rinne verbleibt.



Dachrinnen bestimmen das Erscheinungsbild der Hausfassade mit. Sie sollten daher dauerhaft korrosionsfest und farbecht sein.

Foto: djd/Prefa



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

## Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater  
**Otfried Kahl**  
berät Sie gern.

Funk: 01 71/2 16 95 88  
Telefax: 0 34 21/71 95 79  
e-mail:  
otfried.kahl@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am**

***Mittwoch, dem 16. September 2009***

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

***Mittwoch, der 2. September 2009***

Besuchen Sie uns im Internet

# www.wittich.de